

„Hans Dampf in allen Gassen“

Schützenbrüder ehren Vereinsjubilare. Hubert Nolte erhält Orden für besondere Verdienste

HERRINGHAUSEN/HELLINGHAUSEN ■ Hubert Nolte ist eine Art „Hans Dampf in allen Gassen“. Wenn die Mitglieder der Schützenbruderschaft St. Clemens Friedhardtskirchen Herringhausen-Hellinghausen irgendwo hin mussten, dann hat er sie als Busfahrer überall hin kutschiert, so dass sie immer pünktlich zu ihren Auswärtsterminen erschienen. Für dieses Engagement, aber auch noch für seine vielen weiteren Einsätze zum Wohle des Schüt-



Guido Wicker (l.) und Dirk Sauermaun sind der Schützenbruderschaft Friedhardtskirchen seit 25 Jahren treu. ■ Foto: Raestrup

zenwesens hat er jetzt vom Kreisschützenbund Lippstadt die höchste Auszeichnung erhalten. Den Orden für hervorragende Verdienste überreichten ihm im Festzelt in Herringhausen die beiden Kreisschützenbund-Vorstände Franz Westermann und Dieter Schmidt. Schließlich habe sich Nolte immer vorbildlich verhalten, und ihm sei auch so mancher Arbeitseinsatz der Schützenbruderschaft zu verdanken. Dafür ließen ihn die Schützen nach der Ehrung noch hochleben.

Am Freitag standen dann die vereinsinternen Jubilare im Mittelpunkt. Guido Wicker und Dirk Sauermaun sind gleichermaßen 25 Jahre Mitglieder der Schützenbruderschaft. Während Guido Wicker traditionell als Kanonier die Kanone bedient, führt Dirk Sauermaun als erster Vorsitzender die Geschicke der Bruderschaft an.

Den neu gestalteten Orden zum Silberjubiläum steckte die scheidende Königin Cornelia Wicker ans Revers der Jubilare. Oberst Stefan Mähling gratulierte im Anschluss und ließ sie hochleben. ■ mes/rae



Hubert Nolte (Mitte) erhielt die höchste Ehrung des Kreisschützenbundes Lippstadt von Franz Westermann (l.) und Dieter Schmidt. ■ Foto: Meschede